

Thematische Gliederung der vier Arbeitsgruppen und Fragestellungen zur Bearbeitung

Arbeitsgruppe I

(Arbeitsblätter I-1 bis I-5)

Sexualität und sexuelle Verhaltensnormen in den kanonischen Texten des Buddhismus

Lehren Buddhas und die Lehren seiner Nachfolger

Arbeitsaufgaben:

1. Was ist Buddhas Grundhaltung zur menschlichen Sexualität und wie begründet er sie?
2. Auf welche Personengruppe beziehen sich seine Aussagen zur Sexualität in erster Linie und was rät er dieser?
3. Was sagt Buddha über das Erleuchtungspotential von Frauen?
4. Wodurch unterscheiden sich die Aussagen Buddhas und Gampopas zur menschlichen Sexualität voneinander?
5. Was ist Ihre persönliche Meinung zu den buddhistischen Einstellungen zu Sexualität und sexuellen Verhaltensnormen, so wie sie in den alten Texten niedergelegt sind?

Arbeitsgruppe II

(Arbeitsblätter II-1 bis II-4)

Geschlechtliche Diversität in den kanonischen Texten des Buddhismus

Welche grundsätzlichen Aussagen finden sich? Unterschiede zwischen früh- und spät-buddhistischen Texten

Arbeitsaufgaben:

1. Wie kam es nach Buddhas Ansicht zur Ausbildung zweier Geschlechter?
2. Wer kann die vollkommene Erleuchtung erlangen und wer nicht?
3. Auf welche Weise unterscheidet Buddha Menschen und Tiere voneinander und was folgt für ihn daraus?
4. Wie wird diverse Geschlechtlichkeit im Buddhismus definiert und was ist Ihre Ansicht zu diesen Kategorisierungen?

Arbeitsgruppe III

(Arbeitsblätter III-1 bis III-4)

Buddhismus und Sexualität in modernen Texten

Kontinuität und Wandel

Arbeitsaufgaben:

1. Wodurch unterscheidet sich Buddhas seinerzeitiger Fokus auf Sexualität vom Anliegen heutiger LGBTQ-Buddhist:innen?
2. Was kritisieren LGBTQ-Buddhist:innen am traditionellen Buddhismus?
3. Wo sehen Sie - trotz dieser Kritik - Verbindungslinien zwischen den alten Lehren Buddhas und den Auffassungen heutiger LGBTQ-Buddhist:innen?
4. Heutige LGBTQ-Buddhist:innen stehen in einer ambivalenten Tradition. Können und dürfen Sie Teile der religiösen Überlieferung in Frage stellen und sich gleichzeitig noch als Teil dieser Tradition definieren? Was würden Sie ihnen raten?

Arbeitsgruppe IV

(Arbeitsblätter IV-1 bis IV-4)

Buddhismus und diverse Geschlechtlichkeit in aktuellen Texten

Vorstellungen heutiger Buddhist:innen und Wissenschaftler:innen

Arbeitsaufgaben:

1. Geschlecht als biologische versus gesellschaftliche Konstruktion - Welche Ansichten finden sich dazu in den Texten der vier Arbeitsblätter?
2. Wo sind die wesentlichen Unterschiede im Diskurs um Geschlechtsbestimmung zu Buddhas Zeiten und heute?
3. Wie sollten wir Ihrer Meinung nach in modernen Gesellschaften mit Personen nicht-binärer geschlechtlicher Orientierung umgehen? Sollten religiöse Überlegungen bei der Beantwortung dieser Frage eine Rolle spielen, und wenn ja, welche?

- Abschluss: Zusammenfassende Betrachtung und ergebnisoffene Diskussion.